



AK BuFaTa

Wann? Samstag, 16-18 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr
AK-Leitung: Kevin Reiche
Protokollant: Julius Kunze

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Vorstellung des AKs
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Planung einer „Idealen BuFaTa“
 - Dabei sollen unter anderem Kernpunkte besprochen werden, wie Unterkunft
Verpflegung, Exkursionen und Abendgestaltung/-bespaßung
 - Weiterhin soll eine Art Richtlinie oder Zeitplan entstehen, wann was bekannt
gegeben werden sollte bzw. wann was in der Planung einer BuFaTa angegangen
werden soll
 - Bitte bringt, sofern vorhanden, sämtliche Materialien mit, die ihr für eine Planung
einer BuFaTa genutzt habt (Essenspläne, Ablaufpläne,
Personaleinteilungsübersichten, mögliche Sponsoren etc.)



Zu 1.)

- Anwesend: Kiel, Tübingen, Berlin, Bonn, Freiburg, Regensburg, Halle

Zu 2.)

- Ziel: Entwurf eines BuFaTa- Ablaufplanes, Arbeit mit dem howto letzten Jahres aus Bonn, wer hat schon eine BuFaTa organisiert, wer möchte eine organisieren?
- Finanzierung, Verpflegung, Unterkunft, Exkursionen etc.
- Letzter AK: Seminarräume und Unterkunft sollte nah beieinander liegen, Organisation der Teams, gute Arbeitsteilung, gute Vorbereitung zur Leitung der AKs, wieviele AKs ideal?, offene Zeitschienen nach den AKs

Zu 3.)

- Ausrichtende Fachschaft -> besser langfristige Planung um gutes sponsoring zu ermöglichen, idealerweise mind. ein Jahr im Voraus die nächste ausrichtende Fachschaft bekannt, Problem: kleine Fachschaften benötigen ausreichend Kräfte um die BuFaTa auszurichten
- Frage: sind Finanzpläne der vergangenen BuFaTa vorhanden?
- Vorschlag: ausrichtende Fachschaft lädt alle Unterlagen zu Kosten, Planung, Verpflegung etc. in Dropbox, damit künftige ausrichtende Fachschaften die Möglichkeit zur Orientierung haben
- Idee: Berlin als nächste ausrichtende Fachschaft im Winter
- Problem: Möglichkeiten zur Finanzierung in Berlin nicht bekannt
- Kosten: 2500 Euro aus Haushaltsplan, gute Kalkulation, keine Kosten für Turnhalle und Seminarräume begünstigt Kosten, für Turnhallen jedoch langfristige Planung notwendig, Teilnehmergebühren von je 40 Euro, weitere Ausgaben: Tickets für Bahn (200-300 Euro), Exkursionen, Transporter + Benzinkosten, sonstiges im Einkauf (Putzmittel, Becher, Herdplatten etc.), Sponsoring bei Sparkassen, Krankenkassen, etc.
- Idee: BuFaTa in Berlin ausnahmsweise auch im Januar möglich um den Zeitstress zu minimieren
- Unterkunft: Turnhallen, Jugendherbergen (kostenintensiv), Zeltplatz im Sommer, Problem:



Berlin ist kein Verein, bei Brandfällen haftet Einzelperson

- Möglichkeit zum sponsoring: Alumni, Asta, Fachgruppensprecher etc.

- Verpflegung: Einkauf im Großhandel, einfache Gerichte, pro Tag eine warme Mahlzeit vollkommen ausreichend, vor allem am Ankunftstag schon vor dem Begrüßungsplenum Kleinigkeiten, zwischen den AKs kleine Verpflegung, achten auf Vegetarier/Veganer

- Verleih von Küchengeräten, Technik etc. auch durch andere Fachschaften, im besten Fall auch Verleih von Geschirr und Besteck um eigenes Mitzubringen zu vermeiden

- Problem: ändern sich die Teilnehmerzahlen akut?

- Exkursionen: einerseits spannende Geschichte, wird aber nur teilweise positiv angenommen, Exkursionen aber wichtig um jeweilige Stadt kennenzulernen, Exkursionen können aber auch selbst organisiert werden um Geld zu sparen, Problem: Exkursionen vor den AKs teilweise als zu anstrengend empfunden, andererseits ist dies aber der idealste Zeitpunkt (auf vorheriger BuFaTa besprochen),

- Kneipentour: problematisch, da eigentlicher Charakter einer Kneipentour nicht vollzogen werden kann, da Gruppe aufgeteilt wird, Flunkyball-Turnier auf den Abend vorher verschieben -> Fazit: Kneipentour lieber nicht planen

- Vorschlag: Planung für diese BuFaTa schon ändern, im Plenum besprechen ob Kneipentour eventuell abgesagt wird

- Abendplanung: gemütliches Zusammensitzen

- manpower: diese BuFaTa circa 24 Helfer, in Bonn 13 Leute, bei kleinerer Helferzahl erhöhte Verantwortung
 - o Gesamtorga: Einteilung in Gruppen, Leitfaden für diese, zu beachtende Punkte, eine Person sollte den Hut für das Ganze auf haben, Finanzen eigener Verantwortlicher, Minimum 15 Leute zur Durchführung

 - o Gruppen in Bonn: Orga und Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen, Unterkunft, Verpflegung, Sponsoring, Exkursion und Freizeit, AKs, Transport und Logistik

 - o Personen als Springer freihalten



- o Hauptverantwortlichen für die Küche

- Frage: Zeitplan – wann wurde was geplant?
- Vorschlag: keine postalischen Einladungen mehr, Satzungsänderung

2. Sitzung

- Ziel: Erstellen des zeitlichen Ablaufplanes
- Ablauf:
 - o 1. Termin für die BuFaTa finden, vorzugweise Himmelfahrt/Pfingsten im Sommer und im Winter im November/spätestens 2. Dezemberwoche, erste Januarwoche für Planung eher suboptimal
 - o 1. Unterkunft suchen
 - o 2. Sponsoren anschreiben, sobald der Termin feststeht
 - o 3. Seminarräume organisieren
 - o 4. Checkliste der Planung mit StAuB absprechen
 - o 5. Interne Orga in Arbeitskreisen
 - o 6. Exkursionen planen
 - o 7. Logistische Fragen klären
 - o 8. Küche (wo, was, wer, was benötigt man?)
 - o 9. Finanzen
 - o 10. . Spätestens 4 Wochen vor der BuFaTa die offiziellen Einladungen verschicken, in der Einladung muss angekündigt werden, wenn über etwas abgestimmt werden muss, zur nächsten BuFaTa: Abschaffen der postalischen Einladungen
 - o 11. kurzfristig: Einkäufe
- O** Frage: AK für ein Logo? Für die nächste BuFaTa werden in 3 Monaten Vorschläge für Logos eingereicht, Abstimmung auf der nächsten BuFaTa
 - > **Ankündigung im Abschlussplenum**
- Idee: AK BuFaTa aufrechterhalten, aber definitiv verkürzen (eine Schiene)
- Nachfrage an die nicht teilnehmenden Fachschaften, warum diese nicht teilgenommen haben -> übernimmt der StAuB



- Frage: Wie kann man neue Fachschaften anwerben?
- Idee: Film/Trailer für die BuFaTa? -> **Nachfrage im Plenum**
- Plan: im nächsten AK BuFaTa genau dieses Problem besprechen
- Idee: BuFaTa-Seite und StAuB-Profil erstellen? -> **Nachfrage im Plenum**